



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES STADTRATES

Sitzungsdatum: Montag, 24.11.2025
Beginn: 18 Uhr
Ende: 19 Uhr
Ort: im Bürgersaal

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Ultsch, Stefan

Mitglieder des Stadtrates

Baumeister, Michael
Böhler, Andreas
Bucher, Katharina
Dommel, Michael
Edelmann, Jörg
Engruber, Stefan
Kredel, Thomas
Mahnke, Brigitte **ABWESEND**
Müller, Verena
Muschler, Gerd
Oberhauser, Katharina
Pelczer, Max
Reichenberg, Matthias
Schlicker, Andreas
Schmutterer, Armin
Schröder, Andreas
Schüle, Klaus
Weiß, Gerhard
Wittmann, Peter
Zinsmeister, Stefan

Ortssprecher

Braun, Reinhard

Verwaltung

Schlicker, Achim
Schubert, Peter
Schultz, Andre

-

FLZ

Abwesende und entschuldigte Personen:

Frau Stadträtin Mahnke entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten öffentlichen Sitzung
3. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
4. Vertretung der Stadt Wassertrüdingen in der Verbandsversammlung des ZV Wasserversorgung Hesselberg
Vorlage: GL/296/2025
5. Bauantrag "Agri-PV-Anlage"
Vorlage: SBM/096/2025
6. Bedarfsmitteilung Städtebauförderung für das Jahr 2026
Vorlage: SKÄ/166/2025
7. Bekanntgabe Ergebnis der Jahresrechnung 2024 der Wohltätigkeitsstiftung
Vorlage: SKÄ/167/2025
8. Mittelbereitstellung für überrplanmäßige Ausgaben bei der Kreisumlage
Vorlage: SKÄ/168/2025
9. Förderung der Denkmalpflege - Einbau neue Holzfenster Altentrüdingen 39
Vorlage: Amt3/075/2025
10. Sonstiges – Wünsche und Anträge

Erster Bürgermeister Stefan Ultsch eröffnet um 18 Uhr die öffentliche Sitzung des Stadtrates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Bürgermeister Ultsch begrüßt die anwesenden Stadträtinnen und Stadträte.

Er eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und stellt Beschlussfähigkeit fest.

2 Genehmigung des Protokolls der letzten öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende fragt an, ob es zu dem ins Internet eingestellten Protokoll der letzten Sitzung noch Anmerkungen gibt.

Sofern dies nicht der Fall ist, kann ein Beschluss über die Genehmigung getroffen werden.

Beschluss:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 29.09.25 ist genehmigt.

3 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Herr Bürgermeister Ultsch gibt die Beschlüsse bekannt.

4 Vertretung der Stadt Wassertrüdingen in der Verbandsversammlung des ZV Wasserversorgung Hesselberg

Es entsteht eine intensive Diskussion über die Besetzung; Bürgermeister Ultsch regt an, die bisherigen Verbandsvertreter zu berufen, zusätzlich Herrn Michael Dommel als ordentlicher Vertreter und Frau Brigitte Mahnke als seine Stellvertretung. Damit besteht Einverständnis.

Beschluss:

Der Stadtrat beruft folgende 9 Personen als Verbandsrat in den erweiterten Zweckverband Wasserversorgung Hesselberg-Gruppe:

Stefan Ultsch (SPD) als geborenes Mitglied, Dieter Schröder (Stadtrat a.D.), Stefan Engruber (CSU), Peter Wittmann (CSU), Stefan Zinsmeister (CSU), Andreas Schlicker (CSU), Gerd Muschler (Bürgerliste) und Gerhard Weiß (CSU). Hinzu kommt nun Michael Dommel (Grüne).

Der Stadtrat beruft folgende 9 Personen als Vertreter der Verbandsräte für den erweiterten Zweckverband Wasserversorgung Hesselberg-Gruppe:

Klaus Schüle (CSU) als geborener Vertreter des Bürgermeisters, Armin Schmutterer (CSU), Stefan Bickel (Stadtrat a.D.), Andreas Schröder (CSU), Katharina Oberhauser (CSU), Günter Gebert, Andreas Böhler (Bürgerliste), und Reinhard Braun (Ortssprecher). Hinzu kommt nun Brigitte Mahnke (Grüne).

5 Bauantrag "Agri-PV-Anlage"

Es entsteht eine intensive Diskussion, es wird deutlich gemacht, dass man von Seiten des Antragstellers sich immer wieder mit neuen Projekten konfrontiert sehe. Nach den Beratungen im Rahmen des ISEK/ILEK – Verfahrens sieht man die Fläche als zu wertvoll an für die Umsetzung einer Agri-PV-Anlage, zudem lägen Nachbareinwände vor. Diskutiert wird, ob eine Bauleitplanung mit Veränderungssperre auf den Weg gebracht werden solle, dies für ein MI/eGE/GE). Nach längerer Debatte ergehen folgende Beschlüsse.

Beschluss 1:

Der Stadtrat stimmt dem geänderten Bauantrag des Vorhabenträgers zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Vorhaben der Errichtung einer Agri-PV-Anlage zur Erzeugung von solarer Energie gemeinsam mit der landwirtschaftlichen Nutzung auf dem Flurstück 2531, Altentrüdingen Str. 10, 91717 Wassertrüdingen nach §35 (1), Ziffer 9 BauGB unter Vorbehalt der Unterzeichnung der städtebaulichen Vereinbarung hinsichtlich eines Grünstreifens mit Gehölzbepflanzung entlang der westlichen Grundstücksgrenze.

1:19 (damit abgelehnt)

Beschluss 2:

Es wird ein Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan (MI/eGE/GE) mit paralleler Änderung des Flächennutzungsplans gefasst, zudem wird eine Veränderungssperre festgelegt.

2:18 (damit abgelehnt)

6 Bedarfsmitteilung Städtebauförderung für das Jahr 2026

Abgesetzt

7 Bekanntgabe Ergebnis der Jahresrechnung 2024 der Wohltätigkeitsstiftung

Stadtkämmerer Schlicker gibt das Ergebnis bekannt. Stadtrat Wittmann moniert die hohen Kosten, die alljährlich für die Umsetzung der erforderlichen Wirtschaftsprüfung anfallen.

8 Mittelbereitstellung für überplanmäßige Ausgaben bei der Kreisumlage

Stadtkämmerer Schlicker erklärt die Zusammenhänge und Hintergründe. Nach kurzer Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

Der Stadtrat stellt die fehlenden Mittel in Höhe von 149.903,12 € für die überplanmäßigen Ausgaben bei der Kreisumlage aus den Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer zur Verfügung.

19:1

9 Förderung der Denkmalpflege - Einbau neue Holzfenster Altentrüdingen 39

Herr Bürgermeister Ultsch stellt den Antrag sofort zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Wassertrüdingen gewährt Familie Oberhauser, Altentrüdingen 39, 91717 Wassertrüdingen, einen Zuschuss in Höhe von 750 € für den Einbau neuer Holzfenster in die rechte Haushälfte des denkmalgeschützten Wohnhauses Altentrüdingen 39.

Grundlage des Zuschusses ist die Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen der Stadt Wassertrüdingen zur Förderung der Denkmalpflege. Maßgeblich für die Höhe des Zuschusses ist der durch das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege festgestellte denkmalpflegerische Mehraufwand in Höhe von 7.000 €. Der Zuschuss wird unter dem Vorbehalt zur Verfügung stehender Haushaltsmittel gewährt.

20:0 (einstimmig)

10 Sonstiges – Wünsche und Anträge

Frau Stadträtin Müller bittet um Aufklärung, bis wann die Bedarfsmitteilung „Städtebauförderung“ an die Regierung von Mittelfranken gemeldet sein muss. Laut Stadtkämmerer Schlicker bis 15.12.25.

Auf Impuls durch Stadtrat Edelmann und Frau Stadträtin Bucher entwickelt sich eine rege Diskussion um das zukünftige Jugendzentrum in Wassertrüdingen. Frau Bucher betont, dass es nie einen Beschluss des Stadtrates gegeben habe, ein Juze im Wasserwerk einzurichten, das Thema habe der zweite Bürgermeister einfach in die Wege geleitet, nun sei Geld „verbrannt“ worden. Dem widerspricht der zweite Bürgermeister Klaus Schüle, die geeignete Lokalität sei wiederholt in den Gremien diskutiert worden, letztendlich fasste man gemeinsam das alte Wasserwerk ins Auge.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Stefan Ultsch um 19 Uhr die öffentliche Sitzung des Stadtrates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Stefan Ultsch
Erster Bürgermeister

Peter Schubert
Schriftführung